Freie Demokraten im Hessischen Landtag

INTEGRATIONSPOLITIK

10.04.2013

„Ich begrüße ausdrücklich das Engagement des hessischen Feuerwehrverbands, besonders in diesem Bereich für eine starke integrative Rolle des Ehrenamts zu werben. Das gemeinsame Engagement von Landesregierung und Feuerwehren bei der Stärkung des Ehrenamts unter Migrantinnen und Migranten verdient zweifellos besonderes Augenmerk“, erklärte heute der integrationspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion Hessen, Hans-Christian MICK.

Mick erklärte weiter:

„In einer Gesellschaft, in der Zuwanderung schon immer ein Thema gewesen ist, ist die Bedeutung des Ehrenamts bei der Einbindung von Menschen aus anderen Ländern und Kulturen für ein wechselseitiges Kennenlernen und Verständnis essentiell. Speziell im Bereich der Feuerwehren, mit dem gemeinsamen Ziel, die Allgemeinheit vor Schaden zu bewahren, dem Erleben von Zusammenhalt und Kameradschaft im Einsatz, ist der integrative Faktor für Migrantinnen und Migranten wie auch für die Einheimischen aber besonders stark.“

„Es gehört schon etwas dazu, sich als Mensch mit Migrationshintergrund durch die Übernahme besonderer Verantwortung für Leib und Leben, Hab und Gut seiner hier lebenden Mitmenschen einzusetzen. Zugleich beweist die Feuerwehr durch ihr überdurchschnittliches Interesse an der Einbindung von Migrantinnen und Migranten, dass auch die Gesellschaft ihren Teil beiträgt, indem sie sich den Menschen mit Migrationshintergrund öffnet“, so Mick.

„Wenn man Integration als Querschnittsaufgabe der gesamten Gesellschaft begreift, lebt und fördert, erzielt man auch substanzielle Erfolge, wie wir hier sehen können. Die Arbeit der Feuerwehren, die auch soziales Engagement sowie Jugend- und Nachwuchsarbeit umfasst, sorgt durch die Einbindung von Menschen mit Migrationshintergrund für ein von

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=4152

wechselseitiger Anerkennung und Respekt geprägtes Klima des Willkommens und des Miteinanders. Diese Form von erfolgreicher Integration erreicht unmittelbar die Herzen der Menschen, überwindet Vorurteile und schafft Akzeptanz“, erklärte Mick.

„Die Landesregierung erkennt aber, dass die Politik dieses vorbildliche Engagement durch flankierende Maßnahmen fördern und unterstützen muss. Deshalb sorgen wir beispielsweise durch das Angebot von Sprachkursen und die Vernetzung der bestehenden Integrationsprojekte nach dem Vorbild der erfolgreichen Modellregionen Integration dafür, dass Integration auf allen Ebenen noch besser funktionieren kann“, so der Frankfurter Abgeordnete.

Kontakt:
Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de

Abgerufen am 09.11.2026 unter https://fdp-fraktion-hessen.de/?p=4152